

WALDER KIRCHE STRAHLT: PRÄSENTATION DER BELEUCHTUNG

Nach zahlreichen Jahren Findungsphase ist es endlich soweit: Die Kirche mit dem 1000-jährigen Turm erstrahlt nun in neuem Licht. Dafür sorgen ausschließlich spendenfinanzierte Beleuchtungselemente. Diese werden heute offiziell vorgestellt.

Solingen, 26. Februar 2009 – Bereits seit 1994 gab es erste Ansätze, das älteste und wohl auch bekannteste Gebäude nebst Walder Rundling im Solinger Stadtteil Wald optisch angemessen ins Licht zu setzen. Nach einer Vorstellung des Beleuchtungskonzeptes durch die Denkmalstiftung Walder Kirche e. V. fand im August 2007 – im Beisein von Solingens OB Franz Haug als Schirmherrn – eine Beleuchtungsprobe statt. Mit der offiziellen Übergabe heute wird die Walder Kirche und der Kirchplatz als Zentrum des Gemeinde- und Bürgerlebens repräsentativ angestrahlt.

Gemeinsam mit dem damaligen VBS (Vermögensbetrieb Solingen), der den technischen Part übernahm, entwickelte die Denkmalstiftung Walder Kirche ein Beleuchtungskonzept, das in die stadtweite Straßenbeleuchtung eingebunden ist. Nun leuchten zwei auf hohen Masten installierte Strahler Kirche, Kirchturm und Kirchplatz an. Die Kirche mit ihrer weißen Fassade wird in diesem dezenten Licht, auch noch nach Einschalten der stadtweiten Dämmerungsstufe der Straßenbeleuchtung, hell erleuchtet auf das Zentrum des Stadtteils verweisen. Zusätzlich heben Tiefstrahler vom Boden aus die architektonischen Besonderheiten des Gebäudes hervor. Dank modernster Technik kommt das gesamte Lichtensemble mit einem energiesparenden Stromverbrauch aus.

Die Lichtgestaltung des Walder Wahrzeichens finanziert sich zudem ausschließlich aus Geldern von Sponsoren. So durch die Stadt-Sparkasse Solingen als Hauptsponsor, die Stadtwerke Solingen und durch Privatpersonen, Solinger Bürger, Gemeindeglieder, die Bezirksvertretung Wald sowie die Schützen- und Bürgergilde Wald. Die Investitionssumme für dieses Projekt beläuft sich auf rund 19.000 Euro.

Für den Initiator der Kirchenbeleuchtung und Beisitzer im Vorstand der Denkmalstiftung Guido Rohn stand von Anfang an fest: „Wir suchten nach einer technisch ausgereiften, energiesparenden Lösung, die die Schönheit und Bedeutung des zentralen Walder Bauwerks wie des Kirchplatzes hervorhebt. Und das, ohne auf kirchliche Mittel angewiesen zu sein.“

Für Technikfans: Verbaut hat man in dem Lichtprojekt zwei Bodenstrahler „Terra Maxi“ mit einem Aluminium-Druckguss-Gehäuse und einer 19-Millimeter-Glasscheibe aus gehärtetem Glas. Man ersetzte zwei vorhandene Straßenlaternen durch zwei so genannte Modul-Lum-Leuchten, die sich um bis zu 260 Grad schwenken lassen.

„Die moderne und energiesparende Beleuchtung der Walder Kirche und des bisher dunklen Kirchplatzes zeigt, dass es auch in Zeiten des öffentlichen Sparens mittels moderner und energieeffizienter Technik möglich ist, sowohl für die Sicherheit der Bürger als auch für die Freude an dem einzigartigen Gebäude zu sorgen. Die Walder Kirche strahlt in hellem Licht und der Kirchplatz ist bei Dunkelheit erleuchtet für die Sicherheit der Bürger. Wir sind außerordentlich stolz auf das ehrenamtliche Engagement aller beteiligten Bürger, Unternehmen und Einrichtungen“, so Dr. Hans-Joachim Müller-Stöver, Vorsitzender der Denkmalstiftung zur Präsentation.

Im Internet: www.denkmalstiftung-walder-kirche.de

Die Denkmalstiftung Walder Kirche e.V. hat sich den Erhalt und die Förderung des Baudenkmals „Evangelische Kirche Solingen Wald“ zur Aufgabe gemacht. Sie leistet finanzielle Unterstützung der Kirchengemeinde für die Renovierung und Restaurierung über Sponsoringprojekte und Spendenaktivitäten. Die Denkmalstiftung verfolgt das Motto: „Die Kirche mit dem 1.000-jährigen Turm verbindet Menschen!“